



LEBEN

IN ST. THERESIA

Pfarrblatt 01. März – 31. Mai 2024



Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. (Mk 8,34)



OSTERN 2024

Unsere Termine zu den vielen Oster-Aktivitäten in unserer Pfarre erfährt ihr im Inneren unseres Pfarrblattes.



Liebe Pfarrgemeindemitglieder!

Der Aschermittwoch markiert im liturgischen Kalender den Beginn der Fastenzeit, die in der Feier der Gefangennahme, des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi ihren Höhepunkt findet. Es handelt sich um eine Fastenzeit von 40 Tagen, Sonntage ausgenommen. Das Fasten ist eine jahrhundertalte Praxis, die in vielen Kulturen und Religionen eine zentrale Rolle spielt. Aufgrund seiner vielen gesundheitlichen Vorteile, wie z. B. Gewichtsverlust, Blutzuckerkontrolle und Schutz vor Krankheiten wie Krebs, erfreut es sich jedoch in letzter Zeit immer größerer Beliebtheit. Aber für uns Christen hat das Fasten eine tiefere Bedeutung. Es ist eine Zeit des Verzichts, des Gebets und der Nächstenliebe. Deshalb soll diese Zeit uns helfen, Gott und unseren Mitmenschen näher zu kommen. Das Ziel des Verzichts auf Dinge wie Essen, Trinken oder andere Dinge, die uns Spaß machen, besteht darin, unseren Fokus auf Gott zu richten, Gott, mit dem wir durch das Gebet intensiv kommunizieren. Der Verzicht soll auch uns helfen, Opfer zu bringen und das, was wir haben, mit unseren Mitmenschen zu teilen, insbesondere mit den Bedürftigen.



Dabei sollte das Fasten weder ein Muss noch ein Mittel zur Zurschaustellung unserer Frömmigkeit sein, sondern es soll uns dabei helfen, unsere Beziehung zu Gott und unseren Mitmenschen zu verbessern, insbesondere durch Gebet, Fasten und Werke der Nächstenliebe (Almosen geben). *„Wenn du Almosen gibst, posaune es nicht vor dir her, wie es die Heuchler in den Synagogen und auf den Gassen tun, um von den Leuten gelobt zu werden! ... Wenn ihr betet, macht es nicht wie die Heuchler! Sie stellen sich beim Gebet gern in die Synagogen und an die Straßenecken, damit sie von den Leuten gesehen werden. Amen, das sage ich euch: Sie haben ihren Lohn bereits erhalten. Du aber geh in deine Kammer, wenn du betest, schließ die Tür zu; dann bete zu deinem Vater, der im Verborgenen ist! Dein Vater, der auch das Verborgene sieht, wird es dir vergelten. Wenn ihr fastet, macht kein finsternes Gesicht wie die Heuchler! Sie geben sich ein trübseliges Aussehen, damit die Leute merken, dass sie fasten.“*

Nutzen wir diese Zeit, um Gott näher zu kommen und ein Gespür für die Bedürfnisse und Wünsche unserer Mitmenschen zu entwickeln. Es lohnt sich, daran zu denken, dass wir Jesus in unseren Mitmenschen begegnen: *„Amen, ich sage euch: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan“,* sagt uns Jesus [Mt 25,40]. Erneuern wir unsere Beziehung zu Gott und unseren Mitmenschen, um erneuerte Geschöpfe zu sein, wenn wir die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus feiern. Ich wünsche euch eine fruchtbare Fastenzeit sowie ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Euer Pfarrer Charles

Meine neue Dusche in nur 2 Tagen!

Fugenlos - Schnell - Sauber



Gerne sanieren wir auch
Ihr Bad oder Dusche!
Gleich einen Termin vereinbaren:
0463 - 310 910
info@dk-badsanierung.at

Duschking Badsanierungs GmbH
Priesterhausgasse 7 | 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Impressum:

Pfarre St. Theresia
Dr. Charles Lwanga Mubiru
Auer von Welsbachstr. 15
9020 Klagenfurt
Tel.: 0676/87728009

Auflage: 5300 Stück

Redaktion und Layout:

Otto Gombocz
Titelbild: © Otto Gombocz/Archiv
Fotos: © Otto Gombocz/Pfarre

Pfarrbüro:

Telefon: 0463 - 42244
0676 - 8772 7141

E-Mail:
silke.maier@kath-pfarre-kaernten.at

Der Pfarrgemeinderat



Gedankensplitter ...

...warum bin ich Christ, bzw. warum will ich Christ sein?...weil christliche Kultur für unser Land und Familien wertvolles Gut sind und die Menschen darauf je nach Einstellung Stärke und Zufriedenheit finden und fanden. Ich denke da, z.B. das Morgengebet mit Kindern, dass Eltern mit ihnen Gott um seinen Segen für den neuen Tag bitten, oder das Tischgebet als auch das ganz persönliche Gespräch mit Gott soll auch seinen Platz haben. Das gemeinsame Gebet ist auch in der Familie eine starke Hilfe - nicht nur für das Leben des Einzelnen, sondern für das Gelingen, des Familienlebens überhaupt.

„Ein kleiner Streifzug“

Wir waren zu Hause eine große Familie, wenn es zur Schule ging, baten wir immer „bitte Segen“ und Mutter gab uns auf die Stirne ein Kreuzerl. Das gibt schon Stärke, wenn man es natürlich vorher erklärt bekommt, und wir bekamen viel Stärke mit. Ich erzähle das deswegen, weil ich mit 14 Jahren in die Lehre ging und von der Familie weg kam und es war auf einmal eine andere Welt. Als Lehrling schloss ich mich der Katholischen Jugend an und hernach der Arbeiterjugend. Wir lernten da echte Kameradschaft, halfen wo es Not war, lernte Ehrenamt, machten in der Freizeit viel für die Gemeinschaft. Und so bin ich zufrieden und bemühe mich, als Christ ebenso gut es geht, christlich zu leben. So viel zu mir und meinem Leben, hätte aber noch so viel zu berichten...

PGR Obmann Friedl Hübner

Pfarrblatt Austräger*innen gesucht!



Vierteljährlich wird der neue Pfarrbrief an rund 4500 Haushalte in unserer Pfarrgemeinde verteilt. Freiwillige Helfer machen sich auf den Weg und bringen den Pfarrbrief persönlich in euren Postkästen. So kann die Pfarre sicherstellen, dass jeder Haushalt erreicht wird. „Doch solch ein Vertrieb kann nur gelingen, wenn viele Menschen mitmachen“, so der Leiter der Öffentlichkeitsarbeit, PGR Gombocz Otto. Dem Pfarrbrief gelingt es, weit über den Kreis der Kerngemeinde hinaus Beachtung zu finden und zwar auch bei jenen Katholiken, die über andere kirchliche Medien nicht mehr erreicht werden können. Für viele ist der Pfarrbrief eine wichtige Informationsquelle, zum Teil der einzige Brückenkopf zur Kirche vor Ort. Der kostenlose Pfarrbrief im Briefkasten ist ein Zeichen der persönlichen Wertschätzung. JETZT kommt unsere BITTE an EUCH! Da viele unserer ehrenamtlicher Austräger bereits ein Alter erreicht haben, wo es ihnen nicht mehr bzw. nur mehr eingeschränkt möglich ist, die Pfarrbriefe auszutragen, suchen wir ambitionierte, kontaktfreudige Menschen, die diese ehrenamtliche Arbeit (max. 2 bis 3 Stunden) mit uns übernehmen würden. Je mehr wir sind, desto schneller erreicht unser Pfarrbrief euch und alle Haushalte.

Wer uns unterstützen will, kann sich gerne für mehr Informationen im Pfarrbüro unter der Tel.Nr.: 0463-42244 bei Pfarresekretärin Silke Maier melden. Wir freuen uns über jede helfende Hand! Vergelt's Gott!

Kirchenrechnung 2024

Jedes Jahr wird die Buchhaltung sorgfältig geführt, geprüft und am Jahresanfang, nachdem unsere Buchhalterin den Jahresabschluss fertig gestellt hat, dem Pfarrgemeinderat vorgelegt. Nachdem der gesamte Pfarrgemeinderat Einsicht hatte, kann die Kirchenrechnung im Pfarrbüro von jedem Interessiertem Gemeindemitglied eingesehen werden. Wir möchten uns bei allen für die großzügigen Spenden bei den Basaren, den Veranstaltungen, dem Opfergeld und den allgemeinen Spenden für die Pfarre bedanken.



<p>Malerei - Anstrich - Fassaden - Vollwärmeschutz - Schriften - Tapeten</p> <p>Malerei Rom HR</p> <p>Finkstraße 34 - 9020 Klagenfurt Tel. 0463 42 4 54 Mobil: 0664 3321 535 e-Mail: office@malerei-rom.at www.malerei-rom.at</p>	<p></p> <p>ARCHITEKT DI ERICH LAURE Staatliche befugter und beedeter Ziviltechniker Osterwitzgasse 1-3 A- 9020 Klagenfurt am Wörthersee +43 (0) 664 812 89 89 www.arch-laure.at office@arch-laure.at</p>	<p>Töffler Gerhard</p> <p>Garten- und Kommunalgeräte für den Ganzjahreseinsatz BERATUNG - VERKAUF - SERVICE 9020 Klagenfurt, Pischeldorfer Str. 132 Tel.0463/43 3 42, www.toeffler.at</p>
--	--	---

Das Markusevangelium

Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um und glaubt an das Evangelium! (Mk 1,15)



Das ganze Jahr hören wir die Evangelien in den hl. Messen. Heuer liegt der Schwerpunkt vor allem auf dem Markusevangelium. Eine kurze Einführung soll die Augen für die besonderen Anliegen dieses Evangelisten öffnen.

Markus stellt an den Beginn seines „Evangeliums, der guten Nachricht von Jesus Christus, dem Sohn Gottes“ (Mk 1,1), eine kurze Darstellung der Begebenheiten vom Anfang des Wirkens Jesu: Mit dem Auftreten Johannes des Täufers sind die Taufe Jesu und seine Erprobung, in der er sich als Christus erweist, eng verbunden. Damit leitet der Verfasser den ersten großen Abschnitt seines betont geografisch aufgebauten Werkes ein. Die Zeit in Galiläa ist erfüllt von der Verkündigung des Anbruchs der neuen Welt Gottes (grundlegend dazu Mk 1,14–15). Dies zeigt sich in Jesu heilendem Wirken mit Vollmacht an Kranken und Besessenen. Dabei durchzieht das Geheimnis um die Person Jesu den Text. Niemand versteht Jesus, wo jedoch seine messianische Herrlichkeit erkannt wird oder durchbricht, gebietet Jesus selbst Schweigen. Dieser erste Abschnitt des Wirkens Jesu erreicht für den Evangelisten den Höhepunkt, als das Geheimnis Jesu im Kreis der Jüngerinnen und Jünger dargelegt (Mk 8,27–29) und offenbar (Mk 9,2–10) wird.

Dem Wirken Jesu in Galiläa sind die (letzten) Tage in Jerusalem gegenübergestellt. Diese Tage sind charakterisiert durch scharfe Auseinandersetzungen mit den jüdischen Autoritäten. Diese Auseinandersetzungen bereiten die Passionserzählung vor. Die Erzählung von der Auffindung der geöffneten, leeren Grabkammer und der Flucht der Frauen beschließt das Evangelium, dem später der sogenannte zweite Markusschluss (Mk 16,9–20) angefügt wurde.

Das Evangelium wurde von einem Mann namens Markus geschrieben, knapp nach der Zerstörung Jerusalems (also um 70 n.Chr.). Der Text richtet sich an nichtjüdische Adressatinnen und Adressaten – möglicherweise in der Umgebung Roms. Darauf verweisen sowohl die Erklärungen jüdischer Feste und Sitten, römische Münzeinheiten sowie die Übersetzung aramäischer Worte. Vor allem in Galiläa, dem Gebiet fern vom Zentrum des Heiligtums, dem Tempel in Jerusalem, nimmt das Heil seinen Anfang. Hier geschieht die heilende Verkündigung der neuen Welt Gottes. Für Galiläa wird die Erscheinung des Auferstandenen verheißen (Mk 16,7), von hier aus geschieht die zeichenhafte Öffnung zu den Völkern. In Jerusalem dagegen begegnet Jesus Feindseligkeit. In der Stadt geschehen keine Heilungen in ganz Judäa nur eine einzige Vollmachtstat (vgl. Mk 10,46–52). Die Auseinandersetzung gipfelt in Passion und Kreuz. Daher gibt es für Markus in Jerusalem keine Ostererscheinungen. Entscheidend ist für Markus seine Deutung der Person Jesu als Sohn Gottes (schon in Mk 1,1).

Freilich durchzieht das ganze Evangelium die Spannung zwischen seinem Offenbar-Werden und dem eigenartigen Streben Jesu, verborgen zu bleiben. Die Herrlichkeit Jesu und sein wahres Wesen können erst durch seinen Tod und seine Auferstehung voll begriffen werden: Das erste unwidersprochene Bekenntnis ist daher unmittelbar nach dem Tod Jesu von einem Nichtjuden überliefert, nämlich einem römischen Hauptmann (Mk 15,39). Implizit jedoch deutet Markus diese Sohnschaft konsequent in seinem Evangelium an, wenn er immer wieder die Vollmacht und die Autorität Jesu hervorhebt: Jesus erweist sich als mächtig über Dämonen, über Krankheiten; er steht über dem Sabbat und beherrscht die Naturgewalten. Angesichts der hoheitsvollen und machterfüllten Verkündigung Jesu erhält so die Frage „Wer ist dieser?“ für die Gemeinde des Evangelisten besondere Dringlichkeit. (vgl. Mk 4,41) **PGR Otto Gombocz**

Gedenke, Mensch, dass du Staub bist

Am Aschermittwoch wird den Christen das Aschenkreuz auf die Stirn gezeichnet, begleitet von den Worten: „*Gedenke, Mensch, dass du Staub bist und zum Staub wirst du zurückkehren.*“ In seiner Predigt am Aschermittwoch 1980 bezeichnete der heilige Johannes Paul II. die Feier dieses Tages zu Recht als „Liturgie des Todes“, weil sie uns an die bittere Realität unseres Lebens erinnert – dass unser Dasein endlich ist. So sehr wir auch nicht darüber nachdenken wollen, der Tod wird uns eines Tages gegenüberstehen. Wir sind alle sterbliche Wesen. Der Tod ist unser täglicher Begleiter.

Der heilige Franz von Assisi bezeichnete den Tod in seinem berühmten Sonnengesang als „unsere Schwester“ dem kein Mensch lebend entkommen kann. Die Fastenzeit erinnert uns daran, dass wir immer auf den Tod vorbereitet sein müssen. Allerdings sollten wir nicht unglücklich sein, weil wir sterben müssen. Das Osterfest erfüllt uns mit Hoffnung, dass es Licht am Ende des Tunnels gibt. Es gibt ein Leben nach dem Tod. Christus, dessen Auferstehung wir am Ostertag feiern, wird uns von den Toten auferwecken und uns Leben schenken – Leben in Fülle (Joh 10,10). Wir sollten nur seinem Ruf folgen: „*Bekehr euch und glaubt an das Evangelium*“ (Mk 1,15). **Pfarrer Charles**

Die Karwoche und das Osterfest

Vom Palmsonntag bis Ostermontag begeben wir uns auf eine biblische Reise, zu der wir euch gerne einladen. Ostern ist das wichtigste und älteste Fest im Kirchenjahr. Die Woche vor Ostern wird Karwoche genannt, manchmal auch Heilige bzw. Große Woche. In ihr denken die Christen an die so genannte Passion, den Leidensweg Jesu bis zu seinem Tod. Er spielte sich in der letzten Woche seines Lebens in Jerusalem ab. An Ostern feiern wir die Auferstehung Jesu Christi von den Toten und die Vergebung der Sünden. Was für eine wundervolle Botschaft!



KARWOCHE

Die biblischen Ostertexte berichten von der ganzen Bandbreite dessen, was Menschen rund um die Ereignisse von Jesu Sterben, Tod und Auferstehung erlebt haben. Von Verzweiflung und tiefster Trauer bis hin zu einer überwältigenden Freude und der tiefen Gewissheit, dass Jesus lebt und den Tod überwunden hat. Die Protagonisten nehmen uns hinein in ihre Welt und erzählen eindrücklich, wie sich diese durch die Auferstehung Jesu ganz plötzlich verändert. Unerwartet werden sie von der Osterfreude überrascht, als sie erkennen: „*Derselbe Jesus, der eben noch Tod am Kreuz hing, ist auferstanden!*“ Von Palmsonntag bis Ostermontag sollen Kreuzweg-Andachten, Wortgottesdienste und die heiligen Messen in unserer Pfarre es euch ermöglichen, sich persönlich mit den Oster-Ereignissen auseinanderzusetzen - damit Ostern nicht ein Ereignis in der Vergangenheit bleibt, sondern mitten in unserem Leben, im heute und jetzt, neu geschieht.
PRG Otto Gombocz

07.06.24 LANGE NACHT DER KIRCHEN

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

Kreuzwegandachten

Mitleiden. Mitgehen. Mitleben. Der Leidensweg Jesu als Vorbereitung auf Ostern...



Der Sinn des Kreuzweges, welcher beim Osterfest ein zentrales Thema darstellt, ist die Erinnerung an das Leiden von Jesus. Kreuzwege in den Kirchen und im Freien ermöglichen uns den Leidensweg Jesu zugehen, der auch das Leben in seinen unterschiedlichen Phasen und Situationen widerspiegelt: Gute Zeiten wie Liebe, Hoffnung und Freude und schlechten Zeiten wie Krankheit, Tod und Enttäuschung.

In der Kreuzwegandacht wird der Schmerzen gedacht, die unser göttlicher Erlöser auf seinem Weg vom Haus des Pilatus, wo er zum Tode verurteilt wurde, bis zum Kalvarienberg, wo er zu unserem Heil am Kreuz gestorben ist, erlitten hat. Vor allem in der Fastenzeit finden Kreuzwegandachten statt. Die Fastenzeit lädt ein, sich über das eigene Leben Gedanken zu machen. Es gibt Stationen in unserem Leben, die dem Kreuzweg Jesu ähnlich sind. Manches ist schwer zu tragen und zu ertragen, manchmal fallen wir und manchmal brauchen wir Hilfe von anderen.

Im Vertrauen darauf, dass jede Station unseres Lebens einen tieferen Sinn hat und wir von Gott getragen sind, können wir weiter gehen und so auch anderen Mut machen und Hoffnung schenken.

Die Termine für unsere Kreuzweg-Andachten:

- 01. März, 17.30 Uhr** Kreuzwegandacht – mit Jesus im Gebet verbunden (Kapelle) anschließend Wortgottesdienst
- 08. März, 17.15 Uhr** Große Kreuzwegandacht – Glaube, Hoffnung, Liebe (Kapelle) anschließend Wortgottesdienst
- 15. März, 17.30 Uhr** Kreuzwegandacht in der Kapelle mit anschließender Heiliger Messe in der Kapelle
- 22. März, 17.30 Uhr** Jugendkreuzwegandacht in der Kapelle anschließend Jugend- und Familien Wortgottesdienst
- 29. März, 15.00 Uhr** Kinderkreuzwegandacht im Pfarrhof



Mag. pharm. Dr. Martin Lillak
Pischeldorferstr. 187 - 9020 Klagenfurt
Tel.: 0463 / 908080
www.sonnenapotheke-lillak.at

WOHNEN MIT GLAS // EXPRESSREPARATUR 0-24

GLASEREI
Kogler

Fischer-Kogler OG
Glaseri Kogler
Schachterweg 58
A-9020 Klagenfurt am Wörthersee
ATU 54338701

tel: 0463-36 8 43
fax: 0463-38 14 82

office@glas-kogler.at
www.glaserei-klagenfurt.at

Palmbuschenbinden

Auch heuer gibt es wieder unser beliebtes, traditionelles Palmbuschenbinden in der Pfarre.



Unter der Leitung von Christine Lausegger und PGR Otto Gombocz, werden wir auch heuer in der Pfarre wieder tolle Palmbuschen binden. Diese Veranstaltung ist natürlich für Kinder (ab 3 Jahren), Jugendliche und Erwachsene geeignet.

Info's und Anmeldung bitte unter der **Tel.-Nr.: 0660/1233410** oder per **E-Mail: otto.gombocz@kath-pfarre-kaernten.at**
Die Materialkosten (inkl. Getränk) betragen 10.- Euro und sind vor Ort zu bezahlen. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Termin: Samstag, 23. März von 15 bis 18 Uhr im Pfarrsaal

Osterbasar 2024



Unser Osterbasar startet am Palmsonntag und dauert bis längstens Ostermontag. Mit dem Erwerb eines unserer selbst hergestellten Unikate, unterstützt ihr die Arbeit in unserer Pfarre. Schon Vorab – Vergelt's Gott!

Krankenkommunion

Alten und kranken Menschen in unserem Pfarrgebiet, denen es ein Anliegen ist, soll die Gelegenheit ermöglicht werden, wenn sie selbst nicht oder nur mehr schwer in die Kirche kommen können, dennoch die Kommunion zu empfangen. Zwecks guter Koordinierung und Planung der Besuche bitte unbedingt um persönliche oder telefonische Anmeldung im Pfarrbüro unter der Tel.-Nr.: 0463-42244.

Speisensegnungen

Wohl keine andere Tradition im Laufe des Kirchenjahres wird in Kärnten so intensiv gepflegt wie am Karsamstag die „Speisensegnung“. In den Pfarr- und Filialkirchen, bei kleinen Kapellen und Bildstöcken, auf Sportplätzen und anderen Orten, gibt es die Speisensegnungen, zu denen der Pfarrer oder ein Segensleiter – der für Segensfeiern beauftragt ist - die mitgebrachten Ostergaben vor Ort segnen.



Unsere Speisensegnungen am Karsamstag werden von Pfarrer Charles und den Segensleitern Silke Maier und Otto Gombocz geleitet. Hier sind unsere Termine:

10.00 Uhr	Pfarrkirche St. Theresia
10.30 Uhr	Sportpark Welzenegg (SAK Platz)
11.00 Uhr	Pfarrkirche St. Theresia
11.30 Uhr	Cafe Ikarus Welzenegg
12.00 Uhr	Marhofgasse - Bildstock
13.00 Uhr	Pfarrkirche St. Theresia
14.00 Uhr	Pfarrkirche St. Theresia

Basteln in der Pfarre



Unsere tolle Bastelgruppe trifft sich einmal monatlich, jeweils freitags, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr, im Pfarrsaal zum gemeinsamen Basteln. Freut euch auf viele tolle Werkstücke, die ihr unter der fachkundigen Leitung von Christine Lausegger und PGR Otto Gombocz basteln werdet. Es sind alle ab 3 Jahren herzlich willkommen! Anmeldung und Informationen bitte bei PGR Otto Gombocz mit WhatsApp unter meiner Tel.-Nr.: 0660 – 1233410 oder einfach per E-Mail: otto.gombocz@kath-pfarre-kaernten.at Die aktuellen Termine stehen im Wochenplan und Internet.

Neuer Inklusions Gottesdienst



Wir sind alle gleich – wir sind alle verschieden!

Für uns Christen und Christinnen ist jeder Mensch ein Ebenbild Gottes (Gen1,26-27). Deshalb haben alle Menschen in jeder Phase ihres Lebens eine absolute Würde. Insofern sind wir alle gleich; denn diese Würde ist nicht abhängig davon, ob ein Mensch z. B. gesund, krank, in irgendeiner Weise behindert ist oder am Rande steht. Zugleich ist jeder Mensch auf Grund seiner individuellen Prägungen einmalig und unterscheidet sich von allen anderen Menschen. Gott hat jeden Menschen so geschaffen, wie er ist, und er liebt jeden Menschen so, wie er ist. Wir alle sind Geschöpfe Gottes. Kein Mensch kann und muss perfekt sein. Jede/r hat eine Vielzahl von Fähigkeiten und erlebt seine/ihre Grenzen. Mit Respekt, Achtung und oft auch Trauer nehmen wir die Begrenzungen an, die wir bei uns selber und bei anderen wahrnehmen. In der Gemeinschaft können und sollen wir einander unterstützen, wo wir Hilfe brauchen. So wissen wir uns geschwisterlich verbunden und leben das, was Inklusion meint: Jede/r hat hier Raum und ist hineingenommen in ein größeres Ganzes. Jede/r kann, darf und soll auf je eigene Art leben und so unsere großartige Gemeinschaft mitgestalten.

„Wir als Gesellschaft sind dazu aufgerufen, Strukturen zu schaffen, die es jedem Menschen – auch den Menschen mit Behinderung – ermöglichen, von Anfang an ein wertvoller Teil der Gesellschaft zu sein.“ so PGR Otto Gombocz, der gemeinsam mit PGR Helmut Palko den Inklusions Gottesdienst, bei uns in der Pfarre ins Leben gerufen hat.

Der erste Inklusions Gottesdienst findet bei uns in der Pfarre am Sonntag, den 28. April 2024 um 8.45 Uhr statt. Dieser besondere Gottesdienst wird mitgestaltet von Menschen mit Beeinträchtigung (Lesungen und Fürbitten). Für die musikalische Gestaltung wird die integrative Gruppe „Musica Kontakt“ sorgen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es natürlich noch unser beliebtes Pfarrcafé im Pfarrsaal.



Marienandachten im Mai

Der Mai gilt kirchlich traditionell als "Marienmonat". Die Gottesmutter wird in der christlichen Spiritualität zugleich als Sinnbild für die lebensbejahende Kraft des Frühlings und seine überbordende Fruchtbarkeit verstanden und etwa als "Maienkönigin" verehrt.



Maria steht am Beginn des Heilswerkes Gottes und symbolisiert somit den "Frühling des Heils". Im Zentrum der Marienfrömmigkeit steht u.a. die Demut, lateinisch "humilitas", die in enger Verbindung mit "humus" - Erde - steht. Sie wird so zum Sinnbild einer "Frau des Volkes" und ist den Gläubigen in besondere Weise nahe, indem in ihr Göttliches und Menschliches verschmelzen.

„Maria ist immer die Straße, die zu Christus führt. Jede Begegnung mit ihr wird notwendig zu einer Begegnung mit Christus.“

Unsere Termine für die Marienandachten im Mai:

Samstag, 04. Mai 17.30 Uhr in der Kapelle
 Samstag, 11. Mai 17.30 Uhr in der Kapelle
 Samstag, 18. Mai Ganztägig Marienwallfahrt Maria Luggau
 Samstag, 25. Mai 17.30 Uhr in der Kapelle

Marienwallfahrt 2024



Am 18. Mai 2024, starten wir gemeinsam mit einem Reisebus unsere ganztägige Marienwallfahrt, nach Maria Luggau ins schöne Lesachtal. *„Uns erwartet ein spirituelles, kulturelles aber auch kulinarisch abwechslungsreiches Programm“*, so Organisator PGR Otto Gombocz. Der genaue Programmablauf sowie die „leistbaren“ Kosten für diesen tollen Ausflug, werden im April verlautbart. Anmelden oder Plätze reservieren kann man bereits vorab im Pfarrbüro bei Pass Silke Maier oder bei PGR Otto Gombocz. Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit euch!

07.06.24 LANGE NACHT DER KIRCHEN
 WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

Erstkommunion 2024

Am 09. Mai werden 52 Kinder das erste Mal die heilige Kommunion empfangen. Die Vorbereitungszeit dazu hat bereits im Herbst begonnen. Wir treffen uns insgesamt zu vier Gruppenstunden, die einmal im Monat stattfinden. Wir feiern auch einmal im Monat eine Familienmesse, die musikalisch vom Lobpreisteam St. Theresia umrahmt wird. Da singen wir bereits die Lieder, die auch bei der großen Erstkommunionsfeier gesungen werden. Die Kinder sind auch zur Erstbeichte eingeladen.



Unter dem Motto „**Gemeinsam mit Jesus auf dem Weg**“ ist es für alle Beteiligten eine interessante und sehr spannende Vorbereitungszeit. Da heuer so viele Kinder die Kommunion empfangen werden, teilen wir sie in zwei Gruppen auf und es werden zwei Feiern stattfinden. Der Beginn der ersten Feier ist um 8.45 Uhr. Die zweite Feier beginnt dann um 10.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Theresia. **Pass Silke Maier**

Firmung 2024

Zurzeit bereiten sich 30 Firmkandidat*innen auf die Firmung bei uns vor. Die Jugendlichen sind in drei Firm Gruppen aufgeteilt, die sich regelmäßig treffen. Jede Gruppe hat ähnliche Inhalte und alle haben ein Sozialprojekt, das sie noch zusätzlich in die Vorbereitung einbauen wollen. Zum Beispiel, das gemeinsame Fastensuppenessen mit den Firmpaten, den Besuch der Obdachlosen im Eggerheim Klagenfurt, Coffee to Go etc.



Die Firmlinge sind auch im Pfarrleben eingebunden, da sie in den verschiedenen Bereichen aktiv werden sollen. Alle sind sehr interessiert und sie lernen viel Wissenswertes über den Glauben. Am 07. April werden sie bei der Sonntagsmesse

gesendet. Danach können sie bis Ende September sich einen Termin in ganz Kärnten aussuchen. Wir wünschen allen Firmlingen weiterhin viel Freude und Gottes Segen in der Vorbereitungszeit. **Pass Silke Maier**

Elternkindgruppe

Alle kleinen St. Theresien-Zwergel bis zum Alter von 3 Jahre sind in dieser Sing- und Spielegruppe herzlich willkommen. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Wir treffen uns dienstags um 9.30 im Pfarrsaal zum Singen und Spielen miteinander. Es gibt genug Zeit für eine gemeinsame Jausen Pause. Hier können die ersten Freundschaften geknüpft werden und die Kinder ihre ersten Erfahrungen in ihrem Glauben machen. Nähere Infos auch im Pfarrbüro unter der Tel: 0463-42244

Kinderwortgottesfeier

Es ist schon selbstverständlich geworden, dass wir einmal im Monat eine Kinderwortgottesfeier im Pfarrsaal, angeleitet von PAss Silke, feiern. Das Angebot wird gut angenommen und unsere Pastoralassistentin freut sich, dass sie die Kinder und ihre Familien auf ihrem Glaubensweg begleiten darf. Die Wortgottesfeier ist abgestimmt mit dem jeweiligen Sonntagsevangelium, aber in kindergerechter Sprache wird das Evangelium vermittelt. Außerdem werden die Kinder immer angeleitet aktiv mitzumachen: Bodenbilder, Legematerial, Fürbitten lesen.



Damit Schwung in die Feier kommt wird die Feier immer mit der Gitarre begleitet. Hiermit ein herzliches Dankeschön an unsere Kindergartenleiterin Heidemarie Jakobitsch-Kolmayr und Frau Kathrin Gruber. Nach der Feier gibt es eine Bastelstation und ein Pfarrcafe mit Spielecke.

Wer Interesse hat, ihr seid jederzeit herzlich willkommen. **Nächste Termine:** Pfarrsaal um 9 Uhr am 03.03./01.04. anschließend Ostereiersuche im Pfarrgarten/ 28.04./26.05. **Pass Silke Maier**

Dreikönigsaktion 2023/24

70 Jahre Dreikönigsaktion der Katholischen Jungeschar



Die Dreikönigsaktion sorgt dafür, dass es eine Verbesserung der Lebenssituation von Menschen in den Armutsgebieten gibt. Die Dreikönigsaktion unterstützt vor allem Kinder und Jugendliche in den Armutsregionen. Sie treten ein für eine Stärkung der Rechte von Mädchen und Buben sowie weiblichen und männlichen Jugendlichen, damit sie selbst ihre Gegenwart und Zukunft in die Hand nehmen können. Es wird versucht die jungen Menschen vor Gewalt zu schützen. Schwerpunkt ist aber Entwicklungsmöglichkeiten in Schule und ihnen Arbeit und Ausbildung anbieten zu können.

Um diese Aktion zu unterstützen, habt ihr alle einen großen Beitrag geleistet. Die König*innen die ihre Freizeit opfern und von Haus zu Haus gehen und die vielen Menschen in unserem Pfarrgebiet, die uns die Türen geöffnet und ihre Spenden gegeben haben. Aufgrund eures Einsatzes liebe König*innen konnten wir auch heuer wieder eine beachtliche Summe von über € 7000 Euro einsammeln. Ihr seid spitze! Liebe Pfarrgemeinde, herzlichen Dank für eure Spenden und den vielen netten Begegnungen, von denen uns unsere Sternsinger erzählt hatten. Vergelt's Gott!

St. Theresia – „Unser“ Pfarrcafe

Mit dieser Einrichtung sprechen wir vielen Menschen unserer Pfarre sicher aus dem Herzen, denn es ist für viele Pfarrangehörige tatsächlich „Ihr Pfarrcafe“ geworden. In Zeiten wo Menschen zunehmend vereinsamen, ist es auch zu einem wichtigen sozialen Treffpunkt geworden, einem gelebten „Miteinander“! Es ist ein Ort der Begegnung, wo bei Kaffee und Kuchen, Sonntags nach der Hl. Messe, viele nette Gespräche geführt werden. Viele freiwillige Helfer*innen sind mit viel Einsatz um euer Wohl bemüht. Uns ist es wichtig, mit dem Pfarrcafe einen Ort zu schaffen, an dem sich die Menschen wohl fühlen, das Leben geteilt wird und wo das „Miteinander“ im Vordergrund steht.

Blumenschmuck für die Kirche

Nach der „Schmucklosen“ Fastenzeit, verschönern wir unsere Kirche und Kapelle wieder mit Blumen „zur Ehre Gottes und zur großen Freude aller Besucher*innen“! Wer vielleicht etwas zum Blumenschmuck in der Kirche oder Kapelle beitragen kann und möchte, etwa durch das zur Verfügung stellen von Blumen aus dem eigenen Garten oder durch eine kleine zweckgewidmete Spende, ist eingeladen, sich bei uns im Pfarrbüro zu melden oder sich direkt mit Pfarrer Charles in Verbindung zu setzen. Vergelt's Gott!



Buchhaltung

Seit Jänner dieses Jahres hat unsere Pfarre eine neue, ehrenamtliche Buchhalterin. **Frau Isabella Erlacher** hat sich bereit erklärt, diese sehr verantwortungsvolle Aufgabe bei uns zu übernehmen. Wir wünschen ihr viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit in unserer Pfarre.

Gleichzeitig wollen wir aber auch unseren großen Dank für die scheidende Buchhalterin **Frau Irmli Kulterer** aussprechen. 50 Jahre war Frau Kulterer bei uns in der Pfarre tätig, davon mehrere Jahrzehnte als Buchhalterin. Man kann nicht oft genug Danke sagen, und doch „*Liebe Irmli, danke für die viele Lebenszeit die du der Pfarre geschenkt hast. Wir wünschen dir alles erdenklich Gute auf deinem weiteren Lebensweg und Gottes schützende Hand soll dich begleiten! Du bist immer gerne gesehen bei uns und es ist immer eine Tür oder ein Ohr offen für dich! Danke dir oftmals und Vergelt's Gott*“



PFARRFEST 2024

16. JUNI 2024 - STADTPFARRE ST. THERESIA KLAGENFURT

Bibelgespräche in der Pfarre



 Katholische Kirche Kärnten
KATOLÍSKA CERKVA KOROŠKA

Die Bibel als Wort Gottes hält Worte des Lebens für uns Menschen bereit. Die Bibel ist ein reicher Schatz, der entdeckt werden will und Bibelgespräche ermutigen das eigene Lesen in der Bibel. Sie vertiefen die Kenntnisse und die Erzählungen der Bibel laden ein, die eigene Lebens- und Glaubensgeschichte darin zu entdecken und Impulse für das eigene Leben zu erhalten. Ab April leitet PGR Otto Gombocz im Zuge seines Studiums und der theologischen Ausbildung, monatlich ein Bibelgespräch. „Wir werden uns auf verschiedene Arten an die Bibel herantasten. Von der klassischen Bibelrunde bis zum Bibliolog - Bibel lebensnah, es ist mit Sicherheit für jeden etwas Passendes dabei.“

*“Die Bibel gleicht einem Acker,
der nie abgeerntet werden kann und deshalb nie öde und leer daliegt.
Sie gleicht einer Quelle, die beständig fließt
und umso reichlicher strömt, je mehr man daraus schöpft.“*
Ephraim der Syrer (um 306-373)

Das erste Bibelgespräch findet am Dienstag, den 9. April um 19.00 Uhr im Pfarrhaus statt.



“Mit dem Apostel Paulus Kirche bauen - Bibelgespräch über das Leben in unserer Pfarre“
 Katholische Kirche Kärnten
KATOLÍSKA CERKVA KOROŠKA

Des Weiteren sind für das Jahr 2024 ein Gebetskreis für Jugend und Familie geplant, Theologische und Biblische Vorträge, Theologische Weiterbildung und Workshops in unserer Pfarre, und vieles mehr. Auch wollen wir vermehrt Andachten zu verschiedenen Anlässen anbieten. Wir freuen uns schon jetzt, auf euer Interesse und zahlreiches Erscheinen!

Monatliches Friedensgebet

Ökumenisches Friedensgebet in Klagenfurt, freitags um 15.00 Uhr, 15 Minuten beten in der Heiligengeistkirche am Heiligengeistplatz.



Im November 2023 haben die Mitglieder der ökumenischen Kontaktkommission beschlossen, ein Friedensgebet zu initiieren. Alle Menschen aller Konfessionen sind eingeladen, miteinander für den Frieden zu beten und für eine Viertelstunde innezuhalten. Für viele Gläubige ist es bereits ein Fixpunkt geworden, freitags für den Frieden zu beten. Am **Karfreitag**, den **29. März** leitet PGR Otto Gombocz mit einem Team aus unserer Pfarre das **Friedensgebet** in der **Heiligengeistkirche**. Wir würden uns freuen, wenn ihr Zeit hättet um mit uns für den Frieden in der Welt zu beten.

Friedensandacht in unserer Kapelle

Mit 15. April, startet jeweils um 18.00 Uhr, am dritten Montag im Monat eine Friedensandacht in unserer Kapelle. Lasst uns gemeinsam für eine friedliche Zukunft unserer Kinder und eine Welt ohne Krieg beten. Geleitet wird die Andacht von Otto Gombocz. Die Dauer der Andacht ist max. 25 Minuten und für jedes Alter geeignet. Natürlich darf und soll sich auch jeder in die Thematik einbringen können. Ich habe für Vorschlägen und Gestaltung immer ein offenes Ohr und freue mich auf eure Vorschläge.



Familien und Jugend Wortgottesdienst

Unser Familien - und Jugend Wortgottesdienst startete ab September. Bisher wurde er sehr gut angenommen und besucht. Er wird weiter an jedem 2. und 4. Freitag im Monat, jeweils mit Beginn um 18.00 Uhr stattfinden.

Wortgottesdienstleiter Gombocz Otto freut sich mit seinem ambitionierten Team, den Familien und der Jugend in unserer Pfarre, das Wort Gottes näher bringen zu können.



Es ist jeder recht herzlich eingeladen, ob Jung ob Alt, mit uns diese Wortgottesdienste zu feiern. Wir freuen uns auf Euch und hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Stammtisch der Uganda Freunde



Jeden ersten Montag im Monat, um 19:00 Uhr, treffen wir uns alle im Pfarrsaal unserer Pfarre, zum Stammtisch der „Uganda Freunde“. Wir diskutieren mit Pfarrer Charles, der uns über sein Projekt – dem Bau einer Berufsschule – am laufenden hält. Natürlich sprechen wir auch darüber, wie wir ihn und die Kinder unterstützen können. Jeder ist herzlich eingeladen mitzumachen und sich in das tolle Projekt einzubringen. Wir freuen uns auf Euch!

Das nächste geplante Treffen ist am 4. März um 19 Uhr!

Malerei - Anstrich - Fassaden -
Vollwärmeschutz - Schriften - Tapeten

Malerei Rom HR

Finkstraße 34 - 9020 Klagenfurt
Tel. 0463 42 4 54
Mobil: 0664 3321 535
e-Mail: office@malerei-rom.at
www.malerei-rom.at

PFARRE ON TOUR

Am Sonntag den 21.04. führt uns unser erster Ausflug 2024 nach Maria Saal und Karnburg. Abfahrt ist um 12.00 Uhr bei uns vor dem Kindergarten. PGR Helmut Palko ist nicht nur der Organisator, er stellt auch wieder seinen Kleinbus (9 Personen) zur Verfügung. Es können natürlich auch mit den eigenen PKWs Fahrgemeinschaften gebildet werden. **Info's und Anmeldung im Pfarrbüro unter: 0463 – 42244.**

Pfarre auf Reisen 2024

Auch heuer fliegen 2 Gruppen mit Pfarrer Charles in seine Heimat Uganda. (Juli/August) Ein ausführlicher Reisebericht mit einem Vortrag wird folgen.

TOSKANA REISE 2024

Montag 30. September bis Freitag 4. Oktober 2024



Reiseprogramm: Anreise mit Lassnig Busreisen in die mittelalterliche Stadt Cortaldo bei Florenz. Das Kloster von Cellole – auf den Spuren der Via Francigena, San Gimignano, Florenz, Siena, uvm.... 5 tägige deutsche Reiseleitung, viele Leistungen inklusive. Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen.

Kosten: 799.- Euro im DZ pro Person
769.- Euro im 3 Bett Zimmer
Doppelzimmer zur Einzelbelegung zzgl. 150.- Euro

Information und Anmeldung bei: PGR Helmut Palko, Ziehrerstraße 11, 9020 Klagenfurt. Telefon: 0660-3806591
E-Mail: helmut.palko@gmx.at



Fasching 2024 in der Pfarre



FASCHING 2024
IN DER STADTPFARRE ST. THERESIA KLAGENFURT

Es war ein tolles, buntes Wochenende in unserer Stadtpfarre St. Theresia Klagenfurt. Mehrere Hundert Besucher zog es in die Pfarre zu unseren Faschings-Veranstaltungen. Hier zeigte sich einmal mehr, dass die Menschen gerne zu uns kommen und mit uns feiern.



Am Freitag begann das bunte Treiben mit der "Line Dance Faschingsparty" mit DJ Woody. Samstagnachmittag zog es die Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Verwandten und Freunden zur großen "Kinderfaschings-Party". Es wurde gespielt, getanzt und gesungen..... natürlich gab es auch Gratis Krapfen und Saft für die Kinder. Am Abend gab es die "Faschings-Party 2024" für die "Großen"! Bei Heringsssalat, Krapfen und kühlen Getränken wurde getanzt und gefeiert. Sonntag gab es nach der heiligen Messe für jeden Besucher einen Faschingskrapfen zum Mitnehmen.

Wir möchten uns bei allen Helfer*innen, aber auch bei allen Besucher*innen recht herzlich bedanken und freuen uns schon auf das nächste Jahr, um mit EUCH wieder die "fünfte Jahreszeit" zu feiern! Lei-Lei, Bla-Bla, Wai-Wai Vergelt's Gott!



07.06.24 LANGE NACHT DER KIRCHEN

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

Kabarett Aufführung

Die Kabarett Aufführung "Radieschen von unten"- Eine einschneidende Perspektive auf die Corona-Zeit....



In der sogenannten „Corona-Krise“ gab es nichts, was es nicht gab! Das Kabarett mit Mag. Michael Kopp gab einen „beschränkten“ Blick auf ein kleines Segment von einschneidenden Erfahrungen der Menschen, speziell aus dem Leben des Kabarettisten – z.B. als Erntehelfer bei den Radieschen... Ein lustiger Abend im vollen Pfarrsaal, der leider zu schnell zu Ende ging. Wir bedanken uns bei allen für euer Kommen.



Heilige Messe in St. Theresia

In der sehr gut besuchten Kirche, zelebrierte Pfarrer Mag. Josef Michael Scheriau, eine sehr emotionale, schöne Messe – „das Hochfest der Erscheinung des Herrn“ - die die Pfarrgemeinde begeisterte. In seiner Predigt vermittelte er nochmals die Botschaft, die uns die Sternsinger ins Haus bringen. Er lobte die kleine Abordnung unserer Königinnen und Könige, die heute die heilige Messe mitgestaltet haben, für ihren tollen Einsatz gegen die Armut in der Welt.



Blasius Segen

„Auf die Fürsprache des heiligen Blasius segne dich der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.“



Am 4. Februar feierten wir in der Pfarre die Heilige Messe mit der Spendung des Blasius Segens. Unterstützt wurde Pfarrer Charles von Segensleiter Otto Gombocz. Für die musikalische Gestaltung der Messe sorgte das „Lobpreis Team St. Theresia“ unter der Leitung von Kathrin Gruber.



Bevor es dann in den Pfarrsaal zum Pfarrcafe ging, dass unsere Christine Lausegger wieder perfekt richtete, teilte unsere Pass Silke Maier mit Firmlingen noch kleine, selbstgemachte Blasius Kerzen an alle Besucher der heiligen Messe aus. Ein großer Dank auch an PGR Markus Lampersberger für das Erstellen der Fotos. Vergelt's Gott!

Aus dem Pfarrkindergarten

Liebe Eltern, Ihr seid noch auf der Suche nach einem geeigneten Kindergarten Platz für euer Kind? Unser Pfarrkindergarten St. Theresia "Elblhof" stellt sich vor.



Der Leitspruch „Bildung fängt beim Herzen an“ hat in unserer digitalisierten Welt nicht an Bedeutung verloren. Eigenschaften wie Selbstständigkeit, Kooperationsfähigkeit und Resilienz sind unverzichtbar geworden, um in einer schnelllebigen Zeit die Orientierung zu behalten und die großen Ziele nicht aus dem Blick zu verlieren. Dieses ganzheitliche Verständnis von Bildung praktizieren wir in unserer täglichen Arbeit. Im Zentrum steht immer der junge Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen und der ganzen Komplexität seiner Persönlichkeit. Unsere Bildungseinrichtung stellt das Kind in seiner individuellen Entwicklung und Würde in den Mittelpunkt unserer Arbeit. Auch der christliche Glaube soll durch eine Kultur des achtsamen Miteinanders, der gelebten Partizipation und durch Angebote zur Lebensorientierung erfahrbar werden. Ihr seid interessiert und wollt mehr über den Pfarrkindergarten erfahren? Einfach Anmelden und persönlich vorbei kommen.

Pfarrkindergarten St. Theresia „Elblhof“

Auer von Welsbachstraße 11

9020 Klagenfurt am Wörthersee

Telefon: +43 463 420343

Email: st.theresia-kindergarten@aon.at



Termine / Aus dem Kirchenbuch

- | | |
|--|--|
| <p>01.03. 17.30 Uhr Kreuzwegandacht in der Kapelle
18.00 Uhr Jugend- und Familien Wortgottesdienst</p> <p>02.03. 18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>03.03. 08.45 Uhr Hl. Messe, anschl. Pfarrcafe
09.00 Uhr Kinderwortgottesfeier im Pfarrsaal</p> <p>04.03. 09.30 Uhr Mitten im Leben – im Pfarrsaal
19.00 Uhr Uganda Stammtisch im Pfarrsaal</p> <p>05.03. 09.30 Uhr Elternkind Gruppe im Pfarrsaal
18.00 Uhr Vortrag „Darmgesundheit“ im Pfarrsaal</p> <p>06.03. 08.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
08.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle
16.30 Uhr Ministranten Stunde im Pfarrhaus</p> <p>08.03. 17.15 Uhr Große Kreuzwegandacht in der Kapelle
Thema: „Glaube, Hoffnung, Liebe“
18.00 Uhr Jugend- und Familien Wortgottesdienst</p> <p>09.03. 18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>10.03. 08.45 Uhr Familienmesse mit den EK-Kindern
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal</p> <p>11.03. 09.30 Uhr Mitten im Leben – im Pfarrsaal
18.00 Uhr PGR Sitzung im Pfarrsaal</p> <p>12.03. 09.30 Uhr Elternkind Gruppe im Pfarrsaal
16.30 Uhr Jungschar Gruppe</p> <p>13.03. 08.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
08.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>15.03. 17.30 Uhr Kreuzwegandacht in der Kapelle
18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>16.03. 18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>17.03. 08.45 Uhr Hl. Messe, anschl. Pfarrcafe
10.30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache</p> <p>18.03. 09.30 Uhr Mitten im Leben – im Pfarrsaal</p> <p>19.03. 09.30 Uhr Elternkind Gruppe im Pfarrsaal</p> <p>20.03. 08.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
08.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle
16.30 Uhr Ministranten Stunde im Pfarrhaus
18.00 Uhr Pfarrübergreifender Kreuzweg Station 11</p> <p>22.03. 17.30 Uhr Jugendkreuzwegandacht
18.00 Uhr Jugend- und Familien Wortgottesdienst</p> <p>23.03. 15.00 Uhr Palmbuschen Binden im Pfarrsaal
18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>24.03. 08.45 Uhr Hl. Messe PALMSONNTAG
Segnung der Palmzweige/Palmbuschen
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal</p> | <p>27.03. 09.00 Uhr Ministranten Wallfahrt in den Dom
Hl. Messe – „Chrisam Messe“ im Dom</p> <p>28.03. 18.00 Uhr Hl. Messe GRÜNDONNERSTAG
mit Fußwaschung in der Kirche
anschl. Ölberg Andacht in der Kapelle</p> <p>29.03. 15.00 Uhr Kinderkreuzwegandacht
15.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Heiligenkreuzkirche Klagenfurt
19.00 Uhr KARFREITAG – Karfreitagsliturgie</p> <p>30.03. 10.00 Uhr KARSAMSTAG – Speisensegnungen
10.00 Uhr Pfarrkirche St. Theresia
10.30 Uhr SAK-Sportplatz Welzenegg
11.00 Uhr Pfarrkirche St. Theresia
11.30 Uhr Cafe Ikarus Welzenegg
12.00 Uhr Bildstock – Marhofgasse
13.00 Uhr Pfarrkirche St. Theresia
14.00 Uhr Pfarrkirche St. Theresia</p> <p>31.03. 05.30 Uhr Auferstehungsfeier in der Kirche
08.45 Uhr Hl. Messe OSTERSONNTAG</p> <p>01.04. 08.45 Uhr Hl. Messe OSTERMONTAG
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal
09.00 Uhr Kinderwortgottesfeier im Pfarrsaal
anschl. Ostereiersuche im Pfarrgarten</p> <p>02.04. 09.30 Uhr Elternkind Gruppe im Pfarrsaal</p> <p>03.04. 08.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
08.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle
16.30 Uhr Ministranten Stunde im Pfarrhaus</p> <p>05.04. 17.45 Uhr Vespergebet in der Kapelle
18.00 Uhr Hl. Messe mit Anbetung</p> <p>06.04. 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>07.04. 08.45 Uhr Hl. Messe mit Firmsendung
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal</p> <p>08.04. 09.30 Uhr Mitten im Leben – im Pfarrsaal
19.00 Uhr PGR Sitzung mit Herz Jesu im Pfarrsaal</p> <p>09.04. 09.30 Uhr Elternkind Gruppe im Pfarrsaal
16.30 Uhr Jungschar Gruppe
19.00 Uhr Bibelgespräch im Pfarrhaus</p> <p>10.04. 08.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
08.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>12.04. 18.00 Uhr Jugend- und Familien Wortgottesdienst</p> <p>13.04. 18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>14.04. 08.45 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal
10.30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache</p> |
|--|--|

Termine / Aus dem Kirchenbuch

- | | |
|---|--|
| <p>14.04. 09.30 Uhr Mitten im Leben – im Pfarrsaal</p> <p>15.04. 09.30 Uhr Elternkind Gruppe im Pfarrsaal</p> <p>17.04. 08.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
08.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle
16.30 Uhr Ministranten Stunde im Pfarrhaus</p> <p>19.04. 18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>20.04. 18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>21.04. 08.45 Uhr Familienmesse mit EK-Kinder/ Pfarrcafe
12.00 Uhr Pfarre on Tour – Maria Saal/Karnburg</p> <p>22.04. 09.30 Uhr Mitten im Leben – im Pfarrsaal</p> <p>23.04. 09.30 Uhr Elternkind Gruppe im Pfarrsaal
16.30 Uhr Jungschar Gruppe</p> <p>24.04. 08.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
08.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>26.04. 18.00 Uhr Jugend- und Familien Wortgottesdienst</p> <p>27.04. 18.00 Uhr Hl. Messe für Verstorbene des Monats</p> <p>28.04. 08.45 Uhr Inklusions – Gottesdienst, musikalische Gestaltung - „Musica Kontakt“ / Pfarrcafe
09.00 Uhr Kinderwortgottesfeier im Pfarrsaal
10.30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache</p> <p>29.04. 09.30 Uhr Mitten im Leben – im Pfarrsaal</p> <p>30.04. 09.30 Uhr Elternkind Gruppe im Pfarrsaal</p> <p>03.05. 17.45 Uhr Vespergebet in der Kapelle
18.00 Uhr Hl. Messe mit Anbetung in der Kapelle</p> <p>04.05. 17.30 Uhr Marienandacht in der Kapelle
18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>05.05. 08.45 Uhr Hl. Messe, anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal</p> <p>06.05. 19.00 Uhr Bibelgespräch im Pfarrhaus
19.00 Uhr Uganda Stammtisch im Pfarrsaal</p> <p>07.05. 09.30 Uhr Elternkind Gruppe im Pfarrsaal
18.00 Uhr Vortrag im Kindergarten – Mag. Dr. Karin Kaiser-Rottensteiner „Familienleben“</p> <p>08.05. 08.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
08.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>09.05. 08.45 Uhr Hl. Messe mit Erstkommunion Gruppe 1
anschl. Pfarrcafe und Fototermin</p> <p>09.05. 10.30 Uhr Hl. Messe mit Erstkommunion Gruppe 2
anschl. Pfarrcafe und Fototermin</p> | <p>11.05. 17.30 Uhr Marienandacht in der Kapelle
18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>12.05. 08.45 Uhr Hl. Messe Muttertag, anschl. Pfarrcafe
10.30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache</p> <p>13.05. 09.30 Uhr Mitten im Leben – im Pfarrsaal</p> <p>14.05. 09.30 Uhr Elternkind Gruppe im Pfarrsaal
16.30 Uhr Jungschar Gruppe</p> <p>15.05. 08.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
08.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>17.05. 18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>18.05. 08.00 Uhr Marienwallfahrt „Maria Luggau“</p> <p>19.05. 08.45 Uhr Hl. Messe PFINGSTSONNTAG
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal</p> <p>20.05. 08.45 Uhr Hl. Messe PFINGSTMONTAG
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal
18.00 Uhr Friedensandacht in der Kapelle</p> <p>21.05. 09.30 Uhr Elternkind Gruppe im Pfarrsaal</p> <p>22.05. 08.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
08.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> <p>24.05. 18.00 Uhr Jugend- und Familien Wortgottesdienst</p> <p>25.05. 17.30 Uhr Marienandacht in der Kapelle
18.00 Uhr Hl. Messe für verstorbene des Monats</p> <p>26.05. 08.45 Uhr Hl. Messe DREIFALTIGKEITSSONNTAG
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal
09.00 Uhr Kinderwortgottesfeier im Pfarrsaal
10.30 Uhr Hl. Messe in englischer Sprache</p> <p>29.05. 08.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kapelle
08.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle</p> |
|---|--|

Taufen

Björn-Leo **GREBENJAK** Taufe am 17.02.2024
Liya **BIERBAUMER** Taufe am 17.02.2024

Verstorben

Hermann **EBERHARD**, 12.12.2023
Anton **MESSNER**, 18.12.2023
Ingrid **PSCHIEDER**, 18.12.2023
Maria **KREUZER**, 31.12.2023
Ernestine **PUTZ**, 03.01.2024
Franz **SCHLACHER**, 03.01.2024
Rupert **SCHEIR**, 16.01.2024
Johann **KRONBERG**, 25.01.2024



Stadtpfarre St. Theresia Klagenfurt

Herzliche Einladung zum



Katholische Kirche Kärnten
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA

PFARRFEST

am Sonntag, den 16. Juni 2024

PROGRAMM:

Festgottesdienst mit musikalischer Umrahmung
Frühschoppen mit den Dornkeusch Musikanten
Feinstes vom Grill und kühle Getränke
Großer Glückshafen mit Hammer Preisen
Tolles Kinderprogramm...

SAMSTAG
15. Juni 2024
"BIERANSTICH"
18.00 bis 22.00 Uhr
mit Musik

07.06.24 LANGE NACHT DER KIRCHEN

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT



Hör' zu, auch WIR
machen Musik

MUSICA KONTAKT

GEMEINNÜTZIGER VEREIN ZUR FÖRDERUNG INTEGRATIVER MUSIK

MUSICA KONTAKT Reise
nach KROATIEN - Istrien
Donnerstag 20. bis Sonntag 23. Juni 2024

Halbpension im **Hotel MATERADA** in POREC Plava Laguna
www.plavalaguna.com/de/hotels/materada

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN im Hotel Materada: · Frühstück und Abendessen sind im Büffetform · Getränke vom Fass beim Abendessen (Saft, Wasser, Tisch-Weißwein und Tisch-Rotwein, Bier) sind im Preis inbegriffen · Kurtaxe ist im Preis inbegriffen. · Mehrwertsteuer ist in Preis inbegriffen.

Das Hotel Materada ist bekannt für seinen Charme und seine einzigartige Atmosphäre, die wunderschöne Umgebung und den Park, die Spielplätze, den Pool und einen der schönsten Strände in Porec.

Bei der Anreise gibt es wieder unsere berühmte Kärntner Bauernjause.
Musica Kontakt wird ihre wunderbare Musik nach Kroatien mitbringen.
Wir wollen Istrien mit Porec, Pula und vielen anderen Eindrücken kennen lernen.
Programmänderungen vorbehalten!



Die Reise kostet 400 Euro Halbpension – Einbettzimmerzuschlag 50 Euro

Kontakt, Auskünfte, Reiseleitung: Helmut Palko, Ziehrerstraße 11, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
Handy 0664-3806591 Email helmut.palko@gmx.at



Führung des Stadtwappens,
verliehen 1913

Adresse: Musica Kontakt, Ziehrerstraße 11, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
Telefon: Helmut Palko, 0664 3806591, e-mail: helmut.palko@gmx.at
Internet: www.musica-kontakt.at, ZVR-ZAHL: 673055224
Bankverbindung: IBAN AT42 3900 0000 0273 1446 Raiffeisenlandesbank

Mit Unterstützung des Sozialreferates des Landes LAND KÄRNTEN



STADTPFARRE ST. THERESIA
KLAGENFURT

TOSKANA Reise

Montag 30. September bis Freitag 4. Oktober 2024

Reiseprogramm:

Montag 30. September 2024: Anreise **Kärnten** – mittelalterliche Stadt **Certaldo** bei Florenz

Dienstag 1. Oktober 2024: Kloster von **Celole** auf den Spuren der Via Francigena, **San Gimignano**

Mittwoch 2. Oktober 2024: **Florenz** die Hauptstadt der Toskana

Donnerstag 3. Oktober 2024: **Siena** gilt als eine der schönsten Städte der Toskana und Italiens

Freitag 4. Oktober 2024: Rückreise Certaldo - **Kärnten**



Busfahrt mit Lassnig Busreisen aus Griffen

5 Tage / 4 Nächte im **** Hotel mit Pool und Garten in Certaldo, 3 x HP, 1 x Zimmer mit Frühstück, inkl. Fremdenverkehrsabgaben, 1 x Begrüßungs-Aperitif bei der Ankunft, 1 x Mittagessen in Florenz, 1 x Weinverkostung und Abendessen im Weingut, 1 x Fahrt mit der Standseilbahn in Certaldo, 1 x Zugfahrt Florenz hin und zurück, insgesamt 8 Stunden deutschsprachige Führungen in San Gimignano, Florenz und Siena, 5-tägige deutschsprachige Reiseleitung inklusive Konzeption und Organisation der Reise.

Euro 799,- im DZ pro Person Euro 769,00 im 3-Bett-Zimmer
Doppelzimmer zur Einzelbelegung zzgl. Euro 150,00 pro Aufenthalt
Mindestteilnehmerzahl 25 Personen

Reiseleitung, Auskünfte und Anmeldungen

Mag. Josefa-Maria Weinberger

Handy +39 348-0705898, Email josefa_weinberger@yahoo.de

Auskünfte und Anmeldungen

Pfarrgemeinderat Helmut Palko, Ziehrerstraße 11, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
Handy +43 0664-3806591, Email helmut.palko@gmx.at